

## Mein Schulbesuch in Australien

Lockere Lebensart und liebenswürdige Menschen: am liebsten würde ich für immer bleiben

**Hallo, ich bin Nina Schlüter. Ich bin 15 Jahre alt und ich lebe seit sieben Monaten in Australien.**

Nach meiner Mittelstufenreife wollte ich gern in ein anderes Land. Das an allen Universitäten weltweit hoch anerkannte Internationale Baccalaureate (IB) hat mich besonders interessiert und so suchte ich nach Schulen auf der ganzen Welt, die mir dies ermöglichen würden. Zusätzlich wollte ich mein zweijähriges IB in einem englischsprachigen Land leisten, da ich hoffte mein Englisch zu verbessern und somit eine bessere Grundlage für das IB zu haben. Nachdem ich mir ein paar Länder, Schulen und Wettervorhersagen angeguckt hatte, entschied ich mich nach Australien zu gehen. Ich war noch nie da gewesen, aber ich liebte dieses Land schon nur von Berichten und Bildern. Zufällig kam ich dann mit einer ehemaligen Schülerin der German International School Sydney (GISS) ins Gespräch. Diese erzählte mir von Ihren Erfahrungen und Eindrücken. Nach diesem Gespräch schrieb ich direkt eine Email an die Schule, um mich zu bewerben und mich über Gastschüler zu informieren. Ich schickte der Schule meine letzten Zeugnisse und Lehrerbewertungen und wurde umfangreich informiert, beraten und problemlos angenommen. Ich fühlte mich schnell sehr gut aufgehoben.

### Abenteuer Australien

Nun wusste ich natürlich nicht mit wem ich in Australien leben würde. Frau Miehle, die schuleigene

Sozialpädagogin erzählte mir von einigen Gastfamilien, aber sie hatte schon eine ausgesucht. Von da an verfloß meine Zeit in Deutschland. Ich war sehr aufgeregt und freute mich auf mein Abenteuer in Australien. Nach meiner Abschiedsfeier war es dann so weit.



NINA SCHLÜTER LEBT SEIT SIEBEN MONATEN IN AUSTRALIEN [BILD: NS]

Mein Koffer war gepackt, mein Visum bestätigt und der Vertrag mit meiner Gastfamilie unterschrieben. Ich war so glücklich und aufgeregt, dass ich am Flughafen nicht weinte sondern mich winkend und mit einem breiten Lächeln auf dem Gesicht von meiner Familie verabschiedete.

### Perfekter Start

Noch im Flughafen lernte ich dann Melina kennen. Melina kommt aus Bremen, besucht für ein Jahr die 10. Klasse im deutschen Zweig der gleichen Schule.

Sie lebte sechs Monate mit mir in meiner Gastfamilie. Wir sind wie Schwestern geworden. Schon bei unserer Ankunft bemerkten wir das Lächeln und die Freundlichkeit mit der alle Menschen auf uns zukamen. Wir lernten unsere neue Gastfamilie kennen und verstan-

den uns von Anfang an sehr gut mit unserer australischen Gastschwester und unseren Gasteltern. Aus meinem Fenster konnte ich das Meer sehen und in dem Baum neben meinem Fenster lebte ein Opossum.

Nach kurzem Frühstück mit Weetbix und Vegemite fuhren wir direkt zur Schule. Ich war schon vorher auf einer kleinen Schule und ich mag die familiäre Atmosphäre und die enge Beziehung zwischen den Schülern. Uns „Neuen“ wurde alles gezeigt, erklärt und vorgestellt. Es war ein sehr herzliches Willkommen.

### Erlebnisreiche Zeit

Nach ein paar Tagen kennen lernen, eingewöhnen und schwimmen ging es dann zum ersten Mal zu Schule. Ich war ein bisschen nervös, aber ich hatte Melina bei mir und gemeinsam meisterten wir unsere Busreise und tranken unseren ersten australischen Kaffee. Nach sieben Monaten muss ich sagen, dass alle Lehrer sehr um ihre Schüler bemüht sind und ich sehr viel gelernt habe. Wir sind sehr kleine Klassen und dadurch ist es eine gute und ruhige Lernatmosphäre. Ich habe immer sehr viel Spaß im Unterricht, der nicht nur im Klassenzimmer stattfindet. Für ein Englisch Projekt drehten wir unseren eigenen Film, und auch ein Ausflug ins Theater und in die Deutsche Botschaft war Teil unseres Lehrplans. Einige Schüler und Frau Miehle treffen sich jeden Freitagmorgen zu einem Kaffee. Wir reden dann über unsere Woche, unsere neuen Erlebnisse und natürlich die Wochenendpläne. Diese beinhalten fast immer Schularbeiten und den Strand. Ich liebe Australien. In der GISS habe ich viele neue Freunde gefunden mit denen ich sehr viel unternehme. Der Unterricht macht sehr viel Spaß und unsere Lehrer sind immer für uns Schüler da. Sie unterstützen uns und helfen wo immer sie können. Doch auch außerhalb der Schule habe ich durch Tanzen und den Strand viele neue Freunde kennen gelernt. Die Lebensart und Atmosphäre ist hier so locker und die Menschen so liebenswürdig, dass ich am liebsten für immer hier bleiben würde. (gis)

- ANZEIGE -

STAND 149

## Gastschüler in Sydney

Lust auf Leben und Lernen im sonnigen Australien?

### Klasse 9 oder 10: Schulbesuch im Ausland

Schüler wohnen bei freundlichen australischen Gastfamilien in Sydneys Northern Beaches  
Erstklassiger Unterricht, kleine Klassen, muttersprachliches Englisch, kein Zeitverlust da deutsches Schulsystem

### Klassen 11 & 12: Bi-lingual International Baccalaureate & Fit fürs Studium weltweit

German  
International  
School  
Sydney

